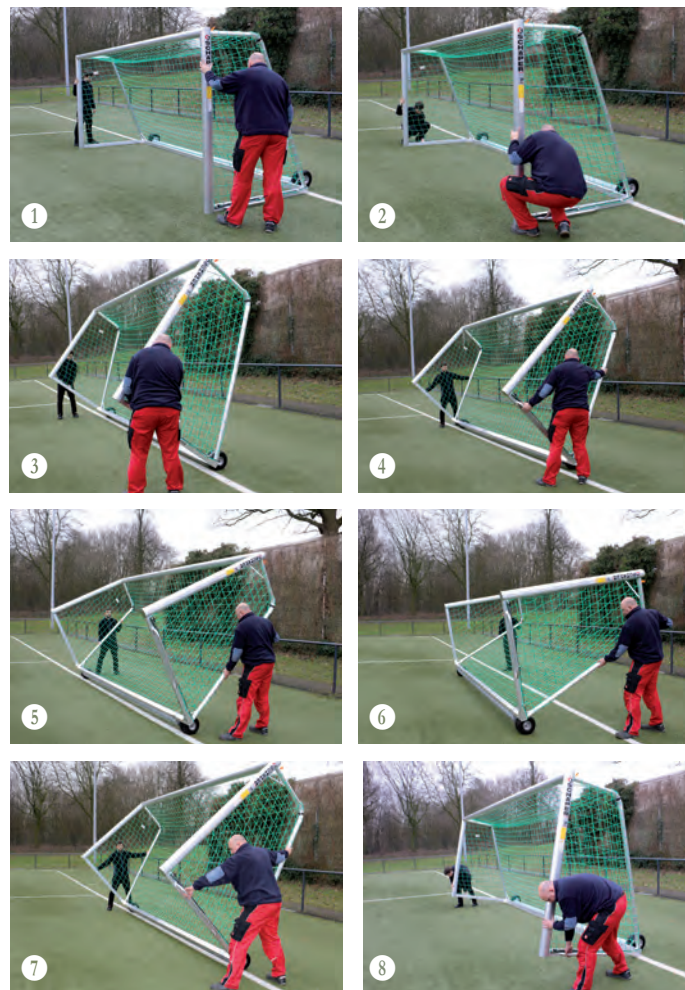


# Achtung Kippgefahr!

Die Firma Schäper Sportgerätebau GmbH informiert!

Alle beweglichen Tore müssen in Deutschland gegen Kippen gesichert werden! Immer mehr Vereine erfüllen diese gesetzlichen Vorschriften nach TÜV und GuV. Dabei kommen verschiedene Lösungen zum Einsatz. So haben bspw. fest montierte Gewichte den Vorteil, dass diese immer mit dem Tor verbunden sind. Das Tor hat also immer das notwendige Gegengewicht. Damit verbunden sind aber auch zwei Nachteile. Zum einen stellt das Tor - bei unsachgemäßer Benutzung - nun eine Gefahr dar, da das Tor sehr schwer geworden ist. Zum anderen kann das Tor als solches - bei unsachgemäßer Nutzung - Schaden erleiden.



Zur Sicherung des Tores muss also auch der Umgang mit dem beschwerten Sportgerät verändert werden! Als Hersteller von beweglichen Toren möchten wir Ihnen hier eine Möglichkeit zeigen, wie mit beschwerten Toren umgegangen werden sollte!\*

**Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitshinweise!**

- » Tore bei Nichtgebrauch gegen unbefugte Nutzung sichern!
- » Achten Sie darauf, dass niemand im Gefahrenbereich ist!
- » Tore nur im aufrechten Zustand nutzen und lagern!

- 1 Versetzen Sie alle Tore (gerade im Jugendbereich) immer mindestens zu zweit!
- 2 Fassen Sie am Torpfosten sowie am Griff an und heben Sie gleichzeitig das Tor nach hinten an.
- 3 Greifen Sie mit beiden Händen die Griffe und heben Sie weiter an.
- 4 Wechseln Sie im Heben mit einer Hand an den Netzbügel (das Tor steht im Gleichgewicht).
- 5 Fassen Sie nun mit beiden Händen an den Torbügel und halten Sie das Tor „im Gleichgewicht“.
- 6 Tor kann versetzt werden.
- 7 Lassen Sie das Tor entsprechend der Punkte 6 bis 1 ab.
- 8 Vom Netzbügel greifen Sie an den Griff, anschließend an den Torpfosten.

## +++ ACHTUNG! +++ ACHTUNG! +++

- » Achten Sie darauf, dass Ihre Füße zu keiner Zeit im Bereich unter dem Tor stehen.
- » Während des Versetzens darf niemand vor oder hinter dem Tor stehen! Rückschlaggefahr!
- » Tor langsam anheben und absetzen. Informieren Sie alle Nutzer und weisen Sie diese in den Umgang ein! Beim „Fallenlassen“ besteht Verletzungsgefahr und das Tor wird beschädigt.
- » Zur Lagerung müssen die Tore gegen unbefugtes Verfahren bzw. gegen unbefugte Nutzung gesichert werden.



## Hinweisschild und Aufkleber für den sachgemäßen Umgang mit mobilen Toren

Das Schild im Format A3 zeigt Gefahrenquellen beim Umgang mit mobilen Toren. Dieses Schild stellen wir jedem Verein einmal kostenlos zur Verfügung und bitten im Gegenzug um ein Bild vom aufgehängten Schild vor Ort. Weiterhin stellen wir Ihnen Aufkleber „Kippgefahr“ kostenlos für Ihre Sportgeräte zur Verfügung. Bestellen Sie Ihr kostenloses Hinweisschild und Ihre Aufkleber noch heute bei uns und helfen Sie uns, Unfälle durch den falschen Umgang mit Toren zu vermeiden.

\*Bei der oben dargestellten Abfolge handelt es sich um eine Anwendungsempfehlung zum Umgang mit Toren bzw. zur Vermeidung von Unfällen durch falschen Umgang. Ein Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit kann nicht gegeben werden! Gerne beraten wir Sie vor Ort - sprechen Sie uns an!

Informationen rund um das Thema Kippgefahr sowie Anwendungs-Videos und Bedienungsanleitungen finden Sie unter: [www.torsicherung.de](http://www.torsicherung.de) / [www.kippssicherung.com](http://www.kippssicherung.com)

# Achtung Kippgefahr!

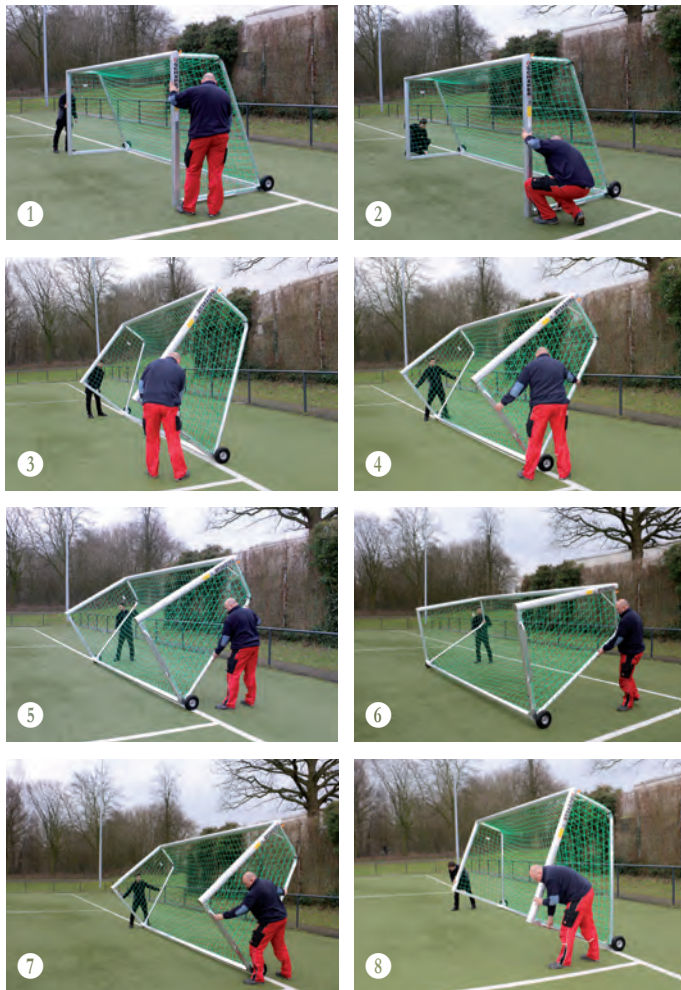
Die Firma Schäper Sportgerätebau GmbH informiert!

Alle beweglichen Tore müssen in Deutschland gegen Kippen gesichert werden! Immer mehr Vereine erfüllen diese gesetzlichen Vorschriften nach TÜV und GuV. Dabei kommen verschiedene Lösungen zum Einsatz. So haben bspw. fest montierte Gewichte den Vorteil, dass diese immer mit dem Tor verbunden sind. Das Tor hat also immer das notwendige Gegengewicht. Damit verbunden sind aber auch zwei Nachteile. Zum einen stellt das Tor - bei unsachgemäßer Benutzung - nun eine Gefahr dar, da das Tor sehr schwer geworden ist. Zum anderen kann das Tor als solches - bei unsachgemäßer Nutzung - Schaden erleiden.

Zur Sicherung des Tores muss also auch der Umgang mit dem beschwerten Sportgerät verändert werden! Als Hersteller von beweglichen Toren möchten wir Ihnen hier eine Möglichkeit zeigen, wie mit beschwerten Toren umgegangen werden sollte!\*

**Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitshinweise!**

- » Tore bei Nichtgebrauch gegen unbefugte Nutzung sichern!
- » Achten Sie darauf, dass niemand im Gefahrenbereich ist!
- » Tore nur im aufrechten Zustand nutzen und lagern!



- 1 Versetzen Sie alle Tore (gerade im Jugendbereich) immer mindestens zu zweit!
- 2 Fassen Sie am Torpfosten sowie am Griff an und heben Sie gleichzeitig das Tor nach hinten an.
- 3 Greifen Sie mit beiden Händen die Griffe und heben Sie weiter an.
- 4 Wechseln Sie im Heben mit einer Hand an den Netzbügel (das Tor steht im Gleichgewicht).
- 5 Fassen Sie nun mit beiden Händen an den Torbügel und halten Sie das Tor „im Gleichgewicht“.
- 6 Tor kann versetzt werden.
- 7 Lassen Sie das Tor entsprechend der Punkte 6 bis 1 ab.
- 8 Vom Netzbügel greifen Sie an den Griff, anschließend an den Torpfosten.

## +++ ACHTUNG! +++ ACHTUNG! +++

- » Achten Sie darauf, dass Ihre Füße zu keiner Zeit im Bereich unter dem Tor stehen.
- » Während des Versetzens darf niemand vor oder hinter dem Tor stehen! Rückschlaggefahr!
- » Tor langsam anheben und absetzen. Informieren Sie alle Nutzer und weisen Sie diese in den Umgang ein! Beim „Fallenlassen“ besteht Verletzungsgefahr und das Tor wird beschädigt.
- » Zur Lagerung müssen die Tore gegen unbefugtes Verfahren bzw. gegen unbefugte Nutzung gesichert werden.



## Hinweisschild und Aufkleber für den sachgemäßen Umgang mit mobilen Toren

Das Schild im Format A3 zeigt Gefahrenquellen beim Umgang mit mobilen Toren. Dieses Schild stellen wir jedem Verein einmal kostenlos zur Verfügung und bitten im Gegenzug um ein Bild vom aufgehängten Schild vor Ort. Weiterhin stellen wir Ihnen Aufkleber „Kippgefahr“ kostenlos für Ihre Sportgeräte zur Verfügung. Bestellen Sie Ihr kostenloses Hinweisschild und Ihre Aufkleber noch heute bei uns und helfen Sie uns, Unfälle durch den falschen Umgang mit Toren zu vermeiden.

\*Bei der oben dargestellten Abfolge handelt es sich um eine Anwendungsempfehlung zum Umgang mit Toren bzw. zur Vermeidung von Unfällen durch falschen Umgang. Ein Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit kann nicht gegeben werden! Gerne beraten wir Sie vor Ort - sprechen Sie uns an!

Informationen rund um das Thema Kippgefahr sowie Anwendungs-Videos und Bedienungsanleitungen finden Sie unter: [www.torsicherung.de](http://www.torsicherung.de) / [www.kippssicherung.com](http://www.kippssicherung.com)